

# Digitale Bestandsaufnahme



## Vom Laserscan zum BIM Modell

3D-Gebäudedaten digital und durchgängig bearbeiten. Digitale Technologien ermöglichen es die Eigenschaften und den Zustand von Gebäuden zu erfassen und zu dokumentieren. Im Gegensatz zu herkömmlichen Methoden bietet die digitale Bestandsaufnahme vor allem für Sanierungen zahlreiche Vorteile. Gebäudeinformationen und bauliche Details lassen sich schnell und präzise erheben, wodurch Zeit und Kosten gespart werden. Aktuelle und einfach zugängliche Daten ermöglichen eine effiziente Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten.

### Inhalte

#### Modul 1: Scan

- Grundlagen der Punktwolken-Erstellung & Photogrammetrie
- Prinzipien bei der Bestandsaufnahme
- Anwendungsgebiete
- Technologieübersicht
- Gerätevorstellung
- Eigenständige Punktwolken-Aufnahme
- Eigenständige Punktwolken-Nachbearbeitung: zusammenführen, bereinigen, exportieren in verschiedenen Formaten

#### Modul 2: Modellierung

- Mögliche Softwarelösungen
- Prinzipien bei Modellierung mit Punktwolken als Grundlage
- Selbständige Modellierung eines Bestandsgebäudes: Import, Verortung, Modellierung

#### Modul 3: Zukunft und KI

- Zukünftige Anwendungsmöglichkeiten und Forschungsfelder
- KI und Punktwolkenaufnahmen
- Automatisierte Erstellung von Modellen mit Hilfe von KI auf Grundlage von Punktwolken

### Voraussetzungen

keine, Erfahrung mit 3D-Modellierung von Vorteil

### Zielgruppe

Bauherr:innen / Auftraggeber:innen, Planer:innen  
Ausführende Unternehmen, ÖBA, Betreiber / Facility  
Management

### Lernziele

In diesem Seminar erfahren Sie, wie die Digitale Bestandsaufnahme durchgeführt werden kann. Neben theoretischen Grundlagen bieten praktische Übungen die Möglichkeit das Gelernte auszuprobieren.

### Kursabschluss

Teilnahmebestätigung

Dauer: 3 Tage - pro Modul 1 Tag

Ort: Wien

Teilnahmebetrag:\*

Gesamte Seminarreihe: € 1.650,-

\*exkl. USt.

TIPP! Kursförderung anfragen

Termine & Anmeldung:  
[www.digitalakademie.at](http://www.digitalakademie.at)

